

Leipzig/Berlin, 29. Mai 2026

## Zehn Lolas für „In die Sonne schauen“ beim Deutschen Filmpreis 2026

Heute Abend wurde im Palais am Funkturm in Berlin zum 76. Mal der Deutsche Filmpreis verliehen. Dabei konnte sich das Team um den MDM-geförderten Film „**In die Sonne schauen**“ über zehn Auszeichnungen freuen, darunter auch die Goldene Lola für den besten Film.

MDM-Geschäftsführer André Naumann: „Vor einem Jahr feierte „In die Sonne schauen“ Weltpremiere in Cannes. Heute steht der Film als großer Gewinner des Deutschen Filmpreises da und macht #madeinMitteldeutschland alle Ehre. Wir sind unglaublich stolz, schon so lang auf dieser Reise dabei zu sein und gratulieren von Herzen zu beeindruckenden zehn Lolas!“

„**In die Sonne schauen**“ kann zehn Lolas mit nach Hause nehmen: in den Kategorien Bester Spielfilm (Maren Schmitt, Lucas Schmidt, Lasse Scharpen), Beste Regie (Mascha Schilinski) und Bestes Drehbuch (Mascha Schilinski, Louise Peter), Beste weibliche Nebenrolle (Lena Urzendowsky), Beste Kamera/Bildgestaltung (Fabian Gamper), Bester Schnitt (Evelyn Rack), Beste Tongestaltung (Claudio Demel, Billie Mind, Kai Tebbel, Sebastian Heyser, Jürgen Schulz), Bestes Szenenbild (Cosima Vellenzer, Maïke Kiefer), Bestes Kostümbild (Sabrina Krämer) sowie Bestes Maskenbild (Anne-Marie Walther, Irina Schwarz).

Produziert von Studio Zentral in Koproduktion mit ZDF/Das kleine Fernsehspiel, wurde „In die Sonne schauen“ im Sommer 2023 an 34 Drehtagen vollständig in den Landkreisen Altmarkkreis Salzwedel und Stendal gedreht. Die MDM förderte die Produktion mit 250.000 Euro, weitere Förderer waren BKM und DFFF.

Deutsche Filmpreise 2026 für MDM-geförderte Produktion „In die Sonne schauen“:

### *Bester Spielfilm*

„In die Sonne schauen“ (Maren Schmitt, Lucas Schmidt, Lasse Scharpen)

### *Beste Regie*

„In die Sonne schauen“ (Mascha Schilinski)

### *Bestes Drehbuch*

„In die Sonne schauen“ (Mascha Schilinski, Louise Peter)

### *Beste weibliche Nebenrolle*

„In die Sonne schauen“ (Lena Urzendowsky)

### *Beste Kamera/Bildgestaltung*

„In die Sonne schauen“ (Fabian Gamper)

Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

[www.mdm-online.de](http://www.mdm-online.de)

# PRESSEMITTEILUNG



Mitteldeutsche  
Medienförderung

*Bester Schnitt*

„In die Sonne schauen“ (Evelyn Rack)

*Beste Tongestaltung*

„In die Sonne schauen“ (Claudio Demel, Billie Mind, Kai Tebbel, Sebastian Heyser, Jürgen Schulz)

*Bestes Szenenbild*

„In die Sonne schauen“ (Cosima Vellenzer, Maike Kiefer)

*Bestes Kostümbild*

„In die Sonne schauen“ (Sabrina Krämer)

*Bestes Maskenbild*

„In die Sonne schauen“ (Anne-Marie Walther, Irina Schwarz)

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter\*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: [presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de), Telefon: 0341 26987-14/-23.

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22-24  
D-04109 Leipzig  
T: +49 (0) 341 26987-14  
F: +49 (0) 341 26987-65  
[presse@mdm-online.de](mailto:presse@mdm-online.de)

[www.mdm-online.de](http://www.mdm-online.de)